

Bürgermeister der Stadt Hennef
Frankfurter Str. 97
53773 Hennef

- per E-Mail -

CDU-Fraktion
im Rat der Stadt Hennef

FDP-Fraktion
im Rat der Stadt Hennef

Fraktion „Die Unabhängigen“
im Rat der Stadt Hennef

Hennef, den 28.08.2023
Unser Zeichen: AN/2023/062

Änderungsantrag: Beschleunigung des Umbaus der Straßenbeleuchtung auf LED

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit beantragen wir namens der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion und der Fraktion „Die Unabhängigen“ den nachfolgenden Antrag an den zuständigen Bauausschuss am 07.09.2023 unter TOP 1.4 zur Beratung und Beschlussfassung weiterzuleiten:

1. Der Bauausschuss bekräftigt die schon lange bestehende Praxis, bei der Straßenbeleuchtung ausschließlich auf LED zu setzen.
2. Die Umrüstung auf energiesparende LED-Leuchten wird innerhalb des Baubetriebshofes priorisiert vorangetrieben. Sofern hierfür die Zusetzung von Personal oder Finanzmittel notwendig ist, ist dies im Rahmen der Haushaltsberatungen den entsprechenden Ausschüssen zur Beschlussfassung bzw. Vorberatung vorzulegen.
3. Die Verwaltung eruiert welche Schalttechniken z.B. durch Präsenzmelder und Versorgungstechniken, z.B. über Solarpanels, eingesetzt werden können, um Energie bei der Straßenbeleuchtung zu sparen und stellt dies ebenfalls vor.
4. Die Verwaltung legt in der nächsten Sitzung des Bauausschusses dar, welche Straßenabschnitte bereits auf LED umgestellt sind, wie die weitere Planung für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED im Detail / straßenscharf aussieht. Dies soll aus Transparenzgründen und aufgrund der Bedeutung des Themas in öffentlicher Sitzung im Bauausschuss erfolgen.

Begründung:

Bereits seit Jahren wird bei der Neuerrichtung oder Sanierung der Straßenbeleuchtung auf LED gesetzt. Der Ausschuss würde mit diesem Beschluss diese Haltung nicht nur bekräftigen, sondern eine Priorisierung des Themas vornehmen.

Durch moderne LED Technik können wir nicht nur elektrische Energie und damit auch Finanzmittel einsparen, sondern auch durch eine gezieltere und effektivere Ausleuchtung die Lichtverschmutzung zum Schutz der Natur reduzieren. Insbesondere die Laternen, die mit konventionellen und sehr alten Leuchtmitteln ausgestattet sind, müssen bevorzugt ausgetauscht werden. Hier ist häufig aufgrund des Alters auch keine adäquate Ausleuchtung mehr gegeben. Elektrische Energie wird hier ineffizient vergeudet.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.
Sören Schilling
Fraktionsvorsitzender
CDU-Fraktion

Gez.
Markus Kania
Ratsmitglied
CDU-Fraktion

Gez.
Michael Marx
Fraktionsvorsitzender
FDP-Fraktion

Gez.
Claudia Dederich
Ratsmitglied
CDU-Fraktion

Gez.
Norbert Meinerzhagen
Fraktionsvorsitzender
Fraktion „Die Unabhängigen“